**Bühnenbild I - Wohnungseinrichtung:**

Die Schülerinnen und Schüler sollen ein Bühnenbild einer „guten Stube“ gestalten. Dabei werden Sie sich zunächst für eine Familie aus dem Stück entscheiden, dessen „gute Stube“ eingerichtet werden soll. Es kann ein Bühnenbild sein, zu dem es im Stück auch eine Szene gibt, aber auch eine „gute Stube“, die im Stück gar nicht als Raum auf der Bühne dargestellt wird (beispielsweise der Familie Stiefel oder der Familie Sonnenstich).

Das Ziel dieser Erarbeitung soll es sein, die Vorstellung der Schülerinnen und Schüler dahingehend anzuregen, einen Raum zu gestalten, der den historischen Gegebenheiten, der sozialen Stellung der Figuren und deren Lebenseinstellung und Moralvorstellungen Rechnung trägt. Die Schülerinnen und Schüler sollen ihre diesbezüglichen Überlegungen auch dokumentieren.

Die Arbeitsergebnisse können in einem WORD-Dokument dargestellt werden. Natürlich kann auch eine PowerPoint-Präsentation erstellt werden oder verfügbare Grafikprogramme verwendet werden (Anpassung des Arbeitsauftrages nötig).

Varianten:

* Die Bühnenbildgestaltung kann auch als Aktualisierung einer Theateraufführung durchgeführt werden.
* Als motivierenderer Arbeitsauftrag kann auch das Studierzimmer Melchiors (II,1) gestaltet werden lassen. Dann könnten die Schülerinnen und Schüler ein Jugendzimmer mit entsprechendem „Krimskrams“ einrichten.
* Spannend ist sicherlich auch die gleiche Räume (Wohnzimmer bzw. Studierzimmer) im Jahr 1891 und 2014 im Vergleich einrichte zu lassen und die Unterschiede herauszuarbeiten; auch hinsichtlich der Bestimmung sozialer Schichtung heute.

Bei den Varianten müssten die Aufgabenstellungen entsprechend in den WORD-Dokumenten angepasst werden.

Vorschlag für Präsentation: Die Ergebnisse der Schülerinnen und Schüler können über einen Presenter, eine PowerPoint-Präsentation oder auf einem „Marktplatz“ vorgestellt werden.

AA: Sie sollen als Bühnenbildner eine „gute Stube“ für eine Inszenierung von Frühlings Erwachen“ einrichten. Gestalten Sie einen Entwurf (bspw. mit eingefügten Bildern in WORD).

Vorgehen:

1. Legen Sie fest, ob Ihre Inszenierung im 19. Jahrhundert spielt oder in einer anderen Zeitepoche.
2. Legen Sie die Figur fest, deren Familie die „gute Stube“ bewohnt.
3. Wählen Sie passend die zur sozialen Schicht der Figur / der Familie der Figur Möbel aus. (Beispielsweise über die Bildersuche von Google: „Möbel 19. Jahrhundert“). Bedenken Sie dabei auch, welche Lebenseinstellung und Moralvorstellung der Figur / Familie von Ihnen zugewiesen wird.
4. Fügen Sie die Bilder ein einem (WORD-)Dokument zusammen und fügen eine Text hinzu, in dem Sie Ihre Überlegungen zur Gestaltung des Bühnenbildes kurz darstellen. Anschließend drucken Sie Ihren Vorschlag für das Bühnenbild und den Erläuterungstext aus.